

EUROPÄISIERUNG EUROPAS?

Vergleich und Verflechtungsgeschichte seit dem 18. Jahrhundert

Zentrum für Vergleichende Geschichte Europas, Berlin

Allgemeine Informationen:

Ausschreibung von 10
Doktorandenstipendien von der
Gemeinnützigen Hertie-Stiftung,
Frankfurt/Main sowie der Gerda-
Henkel-Stiftung, Düsseldorf.

Dauer: 30 Monate, frühestens ab 1.
Juli 2004.

Ort: Zentrum für Vergleichende
Geschichte Europas (ZVGE),
Koserstraße 20, 14195 Berlin.

Deadline: 8. April 2004.

Kontakt: PD Dr. Arnd Bauernkämper,
ZVGE, Koserstraße 20, 14195 Berlin.

Homepage: <http://www.fu-berlin.de/zvge>

Das *Berliner Kolleg für Vergleichende Geschichte Europas*, das am 1. Juli 2004 als Nachfolgeeinrichtung des *Zentrums für Vergleichende Geschichte Europas (ZVGE)* seine Arbeit aufnehmen wird, umfasst u.a. ein Doktorandenprogramm. Hierfür stehen Stipendien renommierter deutscher Stiftungen zur Verfügung:

- 5 Stipendien werden von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung (Frankfurt/Main) an Doktoranden aus ostmittel-, südost- und osteuropäischen Staaten vergeben.
- 5 Stipendien werden von der Gerda-Henkel-Stiftung (Düsseldorf) für Doktoranden aus Deutschland und westeuropäischen Staaten zur Verfügung gestellt.

Die Laufzeit der Stipendien beträgt jeweils 30 Monate, frühestens beginnend am 1. Juli 2004.

Das *Berliner Kolleg* stellt sein Doktorandenprogramm unter den Titel *Europäisierung Europas? Vergleich und Verflechtungsgeschichte seit dem 18. Jahrhundert*. Thematisiert werden Vergleiche und Wechselbeziehungen zwischen europäischen Regionen unter der Perspektive »Zivilgesellschaft«; Prozesse der Grenzziehung und Grenzüberschreitung; Außenwahrnehmungen und Außenbeziehungen des Kontinents. Vier Bereiche sollen besonders berücksichtigt werden:

1. Öffentlichkeit und Citizenship;
2. Migration und Transfer;
3. Staat und Selbstorganisation;
4. Identitäten und Zuschreibungen in globaler Perspektive.

Die Dissertationsprojekte sollten einem dieser Bereiche zugeordnet sein. Besonders erwünscht sind Projekte, welche die transnationale Perspektive, den Vergleich und/oder Transfers in den Mittelpunkt stellen.

Erwartet werden:

- sehr guter Hochschulabschluss in der Geschichtswissenschaft;
- gute Kenntnisse der deutschen und mindestens einer weiteren europäischen Sprache;
- Bereitschaft, sich im Kolleg zu engagieren und den Wohnsitz nach Berlin zu verlegen;
- Interesse an Deutschland und an Fragen der Europäischen Integration, gesellschaftliches Engagement.

Weitere Informationen können angefordert werden. Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungen mit einem Projektentwurf, Zeugnissen und Lebenslauf an: PD Dr. Arnd Bauernkämper, Zentrum für Vergleichende Geschichte Europas, Koserstraße 20, 14195 Berlin.